

Der Ball sollte über die Leine

Am letzten Samstag fand unter dem Motto „Kinder für Kinder“ das erste Sommerfest des SC DHfK Handball und der Leipziger Kinderstiftung statt. Auf der Festwiese waren Grundschulen, Vereine und soziale Einrichtungen zum „Völkerball“ und „Ball über die Leine“ eingeladen. Dabei sollte nicht der Wettkampf sondern der Spaß an Bewegung zählen.

Doch der Schrecken einer Freiluftveranstaltung wurde wahr: Bereits am Morgen regnete es in Strömen. Im Minutentakt sagten besorgte Eltern ihr Kommen ab. Wer doch den Weg zum Fest gefunden hatte, verbrachte die Wartezeit unterm Zeltdach bei einem Sportlerfrühstück, das **REWE**, **Coca Cola** und **Harry Brot** gesponsert hatten.

Danach konnten die meisten Kinder ihrem Bewegungsdrang nicht mehr widerstehen und tobten im Regen. Der „Regentanz“ zeigte Wirkung: Die Sonne linste doch durch die Wolken und die Eltern bildeten ein Team, das die Herausforderung ihrer Sprösslinge sportlich-ehrgeizig annahm.

Allmählich kamen immer mehr Familien, die sich über das Projekt Zuckertüte informierten oder mit **AOK** und **DRK** austauschten, während die Kinder die Sportstationen des Kindersportzentrums des SC DHfK und das MaleLE-Zelt der Leipziger Volkszeitung in Beschlag nahmen.

Die Organisatoren **Daniel Andrä** (SC DHfK) und **Birgit und Alexander Malios** (Kinderstiftung) sowie **Michael Fischer-Art** als Schirmherr kündigten an, das Sommerfest im Juni noch mal durchzuführen. Dazu sind wieder alle Kinder aus Grundschulen, Vereinen und sozialen Einrichtungen recht herzlich eingeladen.

Herzlichen Dank an alle Unterstützer!

